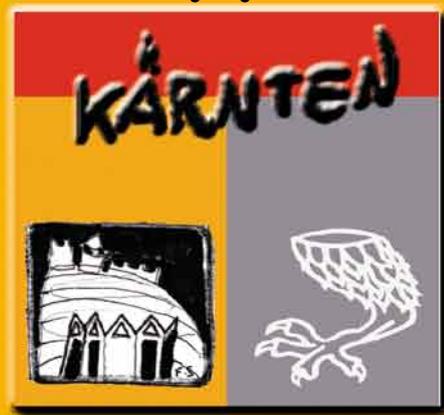


# GRIFFEN

## DIE ZEITUNG DER MARKTGEMEINDE



AUSGABE JULI 2012

32. JAHRGANG, 73. AUSGABE



### INHALT:

Peter HANDKE vom Gemeinderat  
zum Ehrenbürger ernannt

Änderungen im Gemeinderat

Eröffnung Mystisch Magisches  
Zentrum

Tag der Sonne und e-Tankstelle

Neuer Pächter am Schlossberg

MTB around Griffen



„Der einstimmige Beschluss des Gemeinderates, dem Schriftsteller Peter Handke die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Griffen zu verleihen, ist ein deutliches Zeichen unserer Wertschätzung gegenüber einem international angesehenen und vielfach ausgezeichnetem Literaten!“

## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, geschätzte Leser, liebe Griffner Jugend!

Ein in Griffen sehr, sehr seltener und darum denkwürdiger Beschluss wurde in der letzten Gemeinderatssitzung von allen anwesenden Mitgliedern einstimmig gefasst: Die Marktgemeinde Griffen verleiht dem Schriftsteller **Peter Handke** für sein international anerkanntes und angesehenes literarisches Schaffen die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Griffen.

Der Griffner Peter Handke ist zur Zeit einer der erfolgreichsten Literaten in Europa, seine Stücke und Werke werden auf zahlreichen internationalen Bühnen gespielt, er erhielt und erhält zahlreiche nationale und internationale Auszeichnungen für sein künstlerisches Schaffen.

Besonders erfreulich für uns ist es, dass Peter Handke in den letzten Jahren sich seinen Wurzeln und seiner Heimat Griffen immer stärker widmet und in zahlreichen Interviews und Veröffentlichungen darauf hinweist, dass er Jauntaler und Griffner ist. Die Gemeinde Griffen begeht heuer, anlässlich seines 70. Geburtstages, ein „Handke-Jahr“. So stand in diesem Jahr der Schülerlesewettbewerb ganz in seinem Zeichen.



In den Sommermonaten wird die Handke-Ausstellung im Stift Griffen ergänzt und geringfügig adaptiert und im Dezember, zu seinem Geburtstag, wird dem

Jubilär Peter Handke in einer kleinen Feier die Urkunde über die Ehrenbürgerschaft überreicht. Die Gemeinde Griffen kann jedenfalls stolz sein, einen Schriftsteller und Künstler vom Rang eines Peter Handke „seinen großen Sohn“ nennen zu dürfen.

Einige **Wechsel in den Reihen der ÖVP- und der SPÖ-Gemeinderatsfraktion** wurden ebenfalls in den letzten Sitzungen des Gemeinderates vollzogen. Wir stellen Ihnen die neuen Gemeindevertreter und die geänderten Aufgaben auf den nächsten Seiten ausführlich vor. Mir ist es jedoch ein großes Anliegen, hier all jenen Gemeindemandatären und Vorstandsmitgliedern, die ihre Funktionen voller Engagement und zum Wohle unserer Gemeinde ausgeübt haben und nunmehr aus persönlichen Gründen aus ihren Funktionen ausgeschieden sind, persönlich, aber auch im Namen der gesamten Bevölkerung zu danken. Es ist nicht mehr selbstverständlich, dass sich Bürgerinnen und Bürger in ihrer Freizeit und vielfach unbedankt für unsere Gemeinde und unsere Gemeinschaft einsetzen und Verantwortung übernehmen.

Mit Vizebürgermeisterin **Maria Kuschnig**, die ebenfalls aus persönlichen Überlegungen nach 17 Jahren Kommunalpolitik aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist, verliere ich eine politische Wegbegleiterin der ersten Stunde. Sowohl als Gemeinderätin, als auch als Vorstandsmitglied und Vizebürgermeisterin hat Maria Kuschnig immer eine besondere Qualität in ihre Arbeit



für die Gemeinde und die Bürgerinnen und Bürger eingebracht. Ihre Meinungen und Anliegen in der Entscheidungsfindung waren oft unkonventionell, ihr Einsatz für die Sache stets unpolitisch, dafür aber umso menschlicher. Jede Minute der Diskussionen war es wert geführt zu werden. Ihr kommunalpolitisches Betätigungsfeld als Sozial-, Kultur-, Jugend- und Gesundheitsreferentin reichte in alle Lebensfelder der Bevölkerung. Mit den Aktivitäten der „Gesunden Gemeinde“, zahlreichen hochwertigen Kulturveranstaltungen und Anliegen wie die Erhaltung von Stift Griffen sowie dem Aufbau eines Angebotes für die Jugend der Gemeinde hat Vizebürgermeisterin Maria Kuschnig in der Griffner Kommunalpolitik Maßstäbe gesetzt. Dafür gebührt ihr nicht nur mein ganz besonders herzlicher Dank, sondern unser aller ungeteilte Anerkennung und Wertschätzung.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt es auch an Frau Gemeinderätin **Rosi Fischer** auszusprechen, die ebenfalls nach über einem Jahrzehnt aus der Gemeindepolitik ausgeschieden ist. Rosi Fischer hat ebenfalls mit vielen menschlichen Qualitäten ihre Arbeit und ihren Einsatz für Griffen geleistet.

Herzlich bedanken möchte ich mich für die geleistete Arbeit bei Gemeindevorstand **Gerd Laussegger**, der sich in den drei Jahren seiner kommunalpolitischen Tätigkeit immer überparteilich, konstruktiv und sachlich in seine Aufgaben im Gemeindevorstand und in seinen Referaten eingebracht hat.

Der **Rüsthausebau Pustritz mit Vereinsräumlichkeiten und vier Wohnungen** geht in die Endphase und nähert sich zügig der Fertigstellung. Nach der begleitenden Bau- und Budgetkontrolle des Bauwerkes werden sowohl der Zeit- als auch der Finanzplan eingehalten und wahrscheinlich sogar geringfügig unterschritten. Insgesamt waren und sind 13 Gewerke, fast ausschließlich aus Unterkärnten, am Bauwerk beteiligt und die Gemeindevertretung kann der Feuerwehr Pustritz, den ortsansässigen Vereinen sowie den vier Mietern am Samstag, dem 1. September 2012, ein multifunktionales und optisch wie auch technisch gelungenes Schmuckstück übergeben. Nicht zuletzt soll und wird diese Investition in Höhe von rund 1,2 Mio. Euro den ländlichen Raum stärken.

Alle Jahre wieder stellt die **Sanierung und Instandhaltung des weitläufigen Wegenetzes** die Marktgemeinde Griffen vor große finanzielle Herausforderungen. Auch der letzte Winter mit extremen Temperaturschwankungen und die steigenden Belastungen des Unterbaues durch den zunehmenden LKW-Verkehr haben dem Zustand der Straßen extrem zugesetzt.

Ersten Kostenschätzungen zufolge sind heuer alleine für die Riss-Sanierungen auf unseren Wegen abseits der Hauptstraßen € 230.000,- erforderlich, um weitere Beschädigungen am Straßenkörper zu verhindern.

Es wird sowohl unser aller Anstrengung, als auch der Unterstützung des Landes bedürfen, um in den kommenden Monaten und Jahren das ländliche Wegenetz und die Gemeindestraßen, die Lebensadern einer ländlichen Gemeinde in der Fläche Griffens, in Stand halten zu können.

Eine inhaltlich spannende und optisch äußerst gelungene Angebotserweiterung am Griffner Schossberg konnte unlängst baulich ihrer Bestimmung übergeben werden. Im Beisein von **LR Mag. Christian Ragger** in Vertretung des Arbeitsmarktreferenten **LH-Stv. DI Uwe Scheuch**, des Arbeitsmarktservice Kärnten unter **Mag. Josef Sibitz**, des Bundesdenkmalamtes sowie zahlreicher weiterer Vertreter des öffentlichen Lebens wurde das **Mystisch Magische Zentrum MMZ Griffen** eröffnet.





Realisiert wurde dieses Projekt, das Ausstellungen, Workshops und Seminare ua. zu den Themen Mystik, Mythologie und Magie anbieten wird und europaweit einzigartig ist, im Rahmen eines Gemeinnützigen Beschäftigungsprojektes mit Langzeitarbeitslosen aus Mitteln des Arbeitsmarktservice und des Landes Kärnten. Sehr erfreulich ist für mich, dass sich nach zwei eher erfolglosen Versuchen, für die **Griffner Schlossbergschänke** geeignete, langfristige Pächter zu bekommen, nunmehr mit der Gastwirtefamilie **Peter und Karin Hauser** aus Greutschach wieder zwei Profis um die kulinarischen Geschicke auf unserem Hausberg und Wahrzeichen bemühen. Die ersten Wochen und das enorme Interesse sowohl der Griffner als auch der zahlreichen Besucher bestätigen das alte Sprichwort, dass „gut Ding manchmal eine Weile braucht“, um wirklich gut zu werden. Jedenfalls wünsche ich den neuen Schlossbergwirtsleuten alles Gute und viel Erfolg und uns



und den Schlossbergbesuchern viele lukullische Genüsse. Weitere Informationen zum Gemeindegesehen der letzten Monate finden Sie auf den folgenden Seiten der Griffner Gemeindenachrichten, wozu ich Ihnen allen viel Spaß beim Lesen wünschen darf.

Abschließend darf ich Ihnen allen einen wunderschönen und erholsamen Sommer und unserer Jugend unbeschwerter, fröhliche Ferien wünschen.

Ihr  
Bgm. Josef Müller

## Änderungen im Gemeinderat

**In der ersten Gemeinderatssitzung 2012 kam es nach der Zurücklegung des Mandates von Vizebürgermeisterin Maria Kuschnig mit Ende des Jahres 2011 zu einem Wechsel an der Spitze der Gemeindevertretung der Gemeinde Griffen. Gemeinderätin Ulrike Sauer schnig wurde zur 2. Vizebürgermeisterin der Marktgemeinde gewählt.**

Zu insgesamt vier Änderungen in der Zusammensetzung des Gemeindevorstandes und des Gemeinderates kam es in der Gemeinderatssitzung am 7.02.2012, nachdem **VzBgm. Maria Kuschnig** und **GR Rosina Fischer**, beide ÖVP, aus persönlichen Gründen nach jeweils über einem Jahrzehnt in der Kommunalpolitik ihre Mandate zurückgelegt haben.

Nach der Angelobung von Gärtnermeisterin **Margarita Messner** und **Daniela Pinter**, Tagesmutter, als neue Gemeinderätinnen durch Bürgermeister **Josef Müller** konnte Bezirkshauptmann **Gert Klösch** Gemeinderätin **Ulrike Sauer schnig** als neue 2. Vizebürgermeisterin der Marktgemeinde Griffen angeloben.

Sowohl BH Mag. Gert Klösch als auch Bgm. Josef Müller betonten in ihren Ausführungen, dass es heute leider nicht mehr selbstverständlich ist, sich im Gemeinderat für die Anliegen der Gemeinde und letztlich der Bürger einzusetzen und Freizeit für das Gemeinwohl zu opfern. Jedem Mandatar, der sich für die positive Entwicklung der Gemeinde einbringt, sei daher herzlich zu danken.

Durch die Änderungen im Gemeinderat wurden auch die Ausschüsse der Gemeinde teilweise neu besetzt. **GR Heimo Attelschek** wurde als Nachfolger von Vize-Bgm. Ulrike Sauer schnig zum neuen Obmann des Familien-, Sozial und Kulturausschusses gewählt, GR Daniela Pinter wird dem Kontrollausschuss und dem Familien-, Kultur- und Sozialausschuss angehören, GR Margarita Messner wird sich ebenfalls im Familienausschuss und zusätzlich im Finanzausschuss einbringen.

Die neue 2. Vizebürgermeisterin Ulrike Sauer schnig übernimmt die Referate Familien, Wohnungen, Gesundheit und Soziales, Kultur und Jugend. Vize-Bgm. Sauer schnig dankte den Mitgliedern des Gemeinderates und Bgm. Josef Müller für das

entgegengebrachte Vertrauen und versicherte, das sehr gute Klima und die überparteiliche Zusammenarbeit im Griffner Gemeinderat tatkräftig zu unterstützen. Den Schwerpunkt ihrer Arbeit will sie im Bereich Soziales und Jugend setzen.



Bei der Gemeinderatssitzung Mitte Mai standen auch personelle Änderungen in der SPÖ-Gemeinderatsfraktion an. Gemeindevorstand **Gerd Laussegger** legte aus persönlichen Gründen seine Funktionen in der Gemeinde Griffen zurück. Ihm folgt der Unternehmer und langjährige Gemeinderat **Ferdinand Höfferer** in den Vorstand nach und übernimmt die Referate Kanal, Wasser, Freibad und Friedhöfe.

Nach der Angelobung von **Friederike Edelman**, Obfrau des Pensionistenverbandes in Griffen, als neue Gemeinderätin durch Bürgermeister Josef Müller konnte Bezirkshauptmann Gert Klösch Gemeindevorstand Ferdinand Höfferer angeloben. Gemeinderätin Friederike Edelman ist künftig im Agrar- und Wege- sowie im Finanzausschuss tätig.

Der bisherige stellvertretende Gemeindevorstand **Christoph Münzer** übergibt diese Funktion an Gemeinderat **Walter Dreier**. GR Münzer übernimmt den Vorsitz des Kontrollausschusses in Griffen.

Bgm. Josef Müller und BH Mag. Klösch dankten den Mandatären für ihre Bereitschaft, sich in den neuen Funktionen für die Gemeinde und deren Bürgerinnen und Bürger einzubringen und wünschten für die bevorstehenden Aufgaben viel Glück und Geschick.



## **Gemeinnütziges Beschäftigungsprojekt Griffner Schlossberg – Mystisch Magisches Zentrum Griffen wurde fertig gestellt**

Vor etwa einem Jahr haben das Arbeitsmarktservice Kärnten (AMS), das Land Kärnten und die Marktgemeinde Griffen im Rahmen des territorialen Beschäftigungspaktes (TEP) ein gemeinnütziges Beschäftigungsprojekt ins Leben gerufen und den Spatenstich für das MMZ gesetzt. Bei der Eröffnung Ende Mai konnte der Öffentlichkeit ein einzigartiges Ergebnis präsentiert werden:



Im Ostflügel der Burg ist eine Ausstellungs-Plattform und ein Seminarraum mit Multi-Media Ausstattung für 35 Personen entstanden. Der Schwerpunkt des Zentrums liegt im vielfältigen Angebot der Vorträge und Seminare. Die Themen reichen von medizinischen, geschichtlichen Themen, vom Umgang mit altem, überlieferten Wissen bis hin zu physikalischen Fragen der Jetztzeit. Zudem ist mit dem MMZ ein weiterer touristischer Anziehungspunkt für Besucher aus aller Welt entstanden.

Und die am Aufbau des Zentrums beteiligten Mitarbeiter sind vorwiegend ehemals Langzeitbeschäftigungslose oder ältere Personen. Auch im derzeit laufenden Folgeprojekt, das der Revitalisierung des gesamten Schlossberges, aber darüber hinaus auch anderen Gemeindeaufgaben gewidmet ist, finden ältere und langzeitarbeitslose Personen Beschäftigung und erhalten so die Chance auf einen beruflichen Neustart.

„Gemeinnützige Beschäftigungsprojekte wie dieses haben sich als Instrumente zur Wiedereingliederung von Langzeitarbeitslosen in den Arbeitsmarkt bewährt. Das Projekt in Griffen soll darüber hinaus einen nachhaltigen Impuls für die gesamte Region geben“, so **Mag. Josef Sibitz**, scheidender Landesgeschäftsführer des AMS Kärnten.

„Über solche gemeinnützigen Beschäftigungsprojekte (GBP) ermöglichen wir

Langzeitarbeitslosen den Sprung zurück in den regulären Arbeitsmarkt. Mit dem GBP „Schloss Griffen“ bzw. der Revitalisierung des Griffner Schlossberges schaffen wir zudem einen kulturellen und touristischen Mehrwert für Griffen und die gesamte Region. Es werden Mehrwerte geschaffen, die nicht nur dem Arbeitsmarkt dienlich sind, sondern auch vielen anderen Bereichen“, so **Landesrat Mag. Christian Ragger**, der der Eröffnung in Vertretung des **1. LH-Stv. und Arbeitsmarkt-Referenten DI Uwe Scheuch** beiwohnte.

„Mit der Errichtung des MMZ Griffen haben wir einerseits das Angebot des Griffner Schlossberges als Wahrzeichen und Top-Ausflugsziel in Unterkärnten wesentlich erweitert und ein Bildungsangebot in einem Bereich geschaffen, dessen Bedeutung stark im Zunehmen ist. Außerdem sind wir als Gemeinde mit der Beschäftigung von benachteiligten Arbeitssuchenden gemeinsam mit dem AMS Kärnten und dem Land Kärnten auch unserer sozialen Verantwortung gegenüber den Menschen in unserer Region gerecht geworden“, sagte **Bürgermeister Josef Müller**.

„Die Beschäftigungsprojekte **Mystisch Magisches Zentrum 2011** und das Beschäftigungsprojekt „Bereich Schlossberg“ 2012 haben beide einen äußerst positiven Verlauf. Die Arbeitskräfte haben bei diesen Projekten sehr viel an praktischem Wissen gelernt, durch viele betroffene Fachbereiche wie Hochbau, Tiefbau, konstruktiver Metallbau, Glas- und Portalarbeiten, Mauerwerksbehandlungen, Feuchtigkeitsabdichtungen, Geräte- und Materialkunde, wie auch Landschaftspflege, Wegerhaltungs- und Sanierungsarbeiten, Pflege und Erneuerung von Holzkonstruktionen u.v.a.m.

Die durch das Projekt 2011 geschaffene zusätzliche Möglichkeit der Nutzung und Belebung der Burg Griffen initiiert in der Folge eine Entwicklung, die mit möglichst kleinen Veranstaltungsrisiken eine permanente Steigerung der Anziehungskraft dieses **Mystisch Magischen Zentrums** und der Besucherzahlen entwickeln soll.

Inhalt der Veranstaltungen und Vorträge sollen Themen der Mystik und Magie aller Völker und deren Kulturen sein, sie umspannen den Bereich der Geschichte, Kulturen, Religionen ebenso wie Themen der ganzheitlichen Komplementärmedizin mit altem und neuem Wissen.

Eine zu diesen Themen ausgerichtete Bibliothek mit über 1000 Büchern wird über die Gemeindebücherei als Erweiterung angeboten und soll in Zukunft auch über den ÖBV online erreichbar sein“, sagt **Projektleiter Ferid Pjanic**.

**Zahlen und Fakten zum Projekt:**

**Projektform:** Gemeinnütziges Beschäftigungsprojekt

**Die Arbeit:** Im Ostflügel der Burg wurde eine Ausstellungs-Plattform und ein Seminarraum mit Multi-Media Ausstattung für 35 Personen gebaut.

Außerdem wurde ein „Mystisch Magischer Weg“ installiert, auf welchem Besucher während des Aufstieges zur Burg mit der Bedeutung von mystischen Symbolen und deren Erklärung begleitet werden. Auch die Technische Akademie in St. Andrä im Lavanttal war mit einem praxisbezogenem Lehrlingsausbildungsprojekt in der Umsetzung mit eingebunden.

**Die Arbeitskräfte:** Fünf Transitarbeitskräfte und eine Schlüsselkraft waren bzw. sind im Projekt „Mystisch Magisches Zentrum Burg Griffen“ für die Dauer von jeweils sieben Monaten 2011 und 2012 mit Sanierungs- und Bauarbeiten im Bereich der Burg und der Aufstiegswege beschäftigt. Darüber hinaus werden die Arbeitskräfte auch in allen anderen Aufgabenbereichen des Wirtschaftshofes wie Wegsanierung, Mäharbeiten, Wanderwege, im Bereich der Kläranlage und des Wasserwerkes eingesetzt.

**Das Ziel:** Durch integrative Lern- und Beschäftigungsmöglichkeiten sollen die langzeitbeschäftigungslosen Personen den beruflichen Wiedereinstieg in den ersten Arbeitsmarkt schaffen.

**Projektträger und Zeitraum:** Träger ist die Marktgemeinde Griffen. Das Projekt begann am 16.5.2011 und endet im Oktober 2012.

**Die Projektkosten:** Das AMS Kärnten unterstützte das Projekt in Form von anteiligen Lohnkostenförderungen in Höhe von rund 90.000 Euro, das Land Kärnten investierte ebenfalls 90.000 Euro an Personalkosten und setzte in Kooperation mit dem AMS weitere Mittel in Höhe von rund 120.000 Euro für die nötigen baulichen und infrastrukturellen Maßnahmen ein. Die Gemeinde Griffen setzte weitere finanzielle Mittel ein und beteiligt sich auch mittels Sachleistungen. Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf rund 315.000 Euro.

**Angebot im Zeitgeist – geplante Veranstaltungen**

Der markante Schlossberg Griffen ist nicht nur reich an Geschichte. Seit 1999

investiert die Marktgemeinde Griffen, gemeinsam mit engagierten Vereinen, dem AMS, dem Land Kärnten und der EU Förderungen und mit vielen ehrenamtlichen Helfern intensiv in die Belebung des touristischen Herzstücks der Marktgemeinde.

Mit dem „Mystisch Magischen Zentrum Burg Griffen“ ist ein kärntenweit einzigartiger Schwerpunkt mit unvergleichlicher Atmosphäre geschaffen worden.

Bereits durchgeführte und fixierte Veranstaltungen aus dem Programm 2012:

Mai 2012:

- Geomanthie Ing. Gerhard Pirchl, GDV Messungen, Elisabeth Dornbierer

Juni 2012

- Vortrag „Moses, Echnaton, Tutenchamon“, Dr. Erhard Zauner
- „Johanna von Orleans“, Dr. Wolfgang Liebich
- Vortrag „Kraftorte – Orte der Kraft“, Ing. Peter Handl

Juli 2012

- Wasser - Medizin der Schöpfung, DI Volkhard Zuckale
- PranaVita, Level I Seminar, Bmstr. Ferid Pjanic

- 03.08. 18:00 - 21:00 Uhr Vollmondmeditation MMZ
- 31.08. 19:00 - 21:00 Uhr Griechische Mysterien-Samothrake, Dr. Erhard Zauner
- 07.09. 14:00 - 21:00 Uhr Seminar Schnellesen
- 08.09. 09:00 - 16:00 Uhr Seminar Schnellesen
- 14.09. 19:00 - 21:00 Uhr Vortrag: Die Jungfrau von Guadalupe
- 22.09. 10:00 - 16:00 Uhr Vortrag Kolloidales Silber – MMS, Dr. Wolfgang Bonholzer
- 28.09. 14:00 - 21:00 Uhr Seminar Rhetorik
- 29.09. 09:00 - 16:00 Uhr Seminar Rhetorik
- 12.10. 18:00 - 21:00 Uhr Macht und Geheimnis der Templer
- 19.10. 18:00 - 21:00 Uhr Artefakte, die es nicht geben dürfte – Klaus Dona

**Nahwärme Griffen der Fa. Waldkraft liefert ausgezeichnete Anlagenwerte**

**Nahwärmeheizungsanlagen für Biomasse wie jene der Fa. Waldkraft in Griffen unterliegen strengen Abgas- und Emissionsgrenzwerten, welche nicht zuletzt aus Förderungsgründen einzuhalten sind und regelmäßig durch befugte und beeidete Sachverständige kontrolliert werden müssen.**

Die Fa. Waldkraft Energie GmbH als Betreiberin der Nahwärme Griffen hat der Marktgemeinde Griffen den Messbericht über die durchgeführten Emissionsmessungen beim Betrieb des Biomasse-Heizkessels in der Hauptschule, durchgeführt vom staatl. beeideten und gerichtlich zertifizierten Zivilingenieur und Sachverständigen **Dipl. Ing. Dr. Moschik** ZT GmbH, mit Datum vom 24.05.2012, vorgelegt.

Dabei wurden die Emissionen der Anlage jeweils drei Mal im Volllastbetrieb (100%) und Teillastbetrieb (40%) gemessen.

Insgesamt ist das Messergebnis mehr als erfreulich und alle Grenzwerte wurden, zum Teil erheblich, unterschritten.

Emission	Grenzwert	Ergebnis Volllast	Ergebnis Teillast
Kohlenmonoxid CO	250	76 mg/Nm <sup>3</sup>	54
Stickoxide NOx als NO2	250	52 mg/Nm <sup>3</sup>	103
gesamt Organisch-C	20	17 mg/Nm <sup>3</sup>	18
Staubkonzentration	150	24 mg/Nm <sup>3</sup>	20
Abgasverluste	17%	10%	10%

Diese erfreulichen Ergebnisse bestätigen damit auch, dass die Entscheidung zur Errichtung einer Nahwärmanlage zur Reduktion der Luft- und Umweltbelastung im Zentralraum von Griffen eine richtige und zukunftsweisende war. Insgesamt konnten durch den Netzausbau bisher rund 20, zum Teil uralte, Öl-Heizkessel außer Betrieb genommen werden. Weitere Objekte im Bereich des Kreisverkehrs werden noch heuer an das Netz angeschlossen.

**Jahresbericht 2011 des Finanzreferenten**

In der Gemeinderatsitzung vom 19.3.2012 wurde die Jahresrechnung 2011 einstimmig beschlossen.

Das Haushaltsjahr 2011 wurde im **ordentlichen Haushalt** mit Einnahmen in der Höhe von 5,364.180,13 EUR und Ausgaben in der Höhe von 5,297.557,99

EUR abgeschlossen. Das ergibt nach der Zuführung der Betriebsmittelrücklage einen Sollüberschuss von 66.622,14 EUR.

Das Abschlussjahr 2011 war geprägt durch die einerseits nach wie vor unsichere allgemeine Wirtschaftslage, die für Kommunen relativ schwer abschätz-

bare Entwicklung der Finanzkraft und durch die zum Jahresende hin äußerst milden Witterungsbedingungen.

Der eher vorsichtig angesetzte Voranschlag 2011 wurde, nachdem sich die Einnahmenseite sehr positiv entwickelte, mit dem Nachtragsvoranschlag am 4.10.2011 ausgabenseitig nachgebessert. Gegen Jahresende wurde infolge des milden Winters die Ausgabenseite beim Winterdienst um einiges geschont. So waren die dafür getätigten Ausgaben um 130.000 EUR unter dem Vorjahr.

In den Betrieben mit marktbestimmter Tätigkeit (Kanal, Wasser, Müllabfuhr) waren die Jahresabschlüsse durchwegs positiv und es konnten die Überschüsse in Höhe von 83.000 EUR den jeweiligen Rücklagen zugeführt werden. Dies ist für die nachhaltige Haushaltsbewirtschaftung umso wichtiger, weil speziell bei der Wasserversorgung vermehrt unvorhergesehene Instandsetzungsmaßnahmen anfallen.

Einnahmenseitig ist die Entwicklung sowohl bei den gemeindeeigenen Steuern, aber auch bei den Ertragsanteilen äußerst positiv und die Zuwächse gegenüber dem Vorjahr lagen bei jeweils 11%.

Die Entwicklung der Finanzkraft in unserer Marktgemeinde ist sehenswert. Diese hat im Jahr 2001 noch 705 EUR je Einwohner betragen und liegt nunmehr bei 953 EUR. Das ergibt eine Steigerung von 38 %. Starken Einfluss dabei hat die Entwicklung der Kommunalsteuer, die sich seit 2001 von 487.000 EUR auf 804.438 EUR (+69%) nahezu verdoppelt hat (223,40 EUR/Einwohner). Die Entwicklung zeigt, dass die Gewerbebetriebe in unserer Gemeinde bzw. in den IGPs sehr erfolgreich und nachhaltig arbeiten.

Ausgabenseitig ist der positive Trend ebenso erkennbar. Dies zeigen die nachstehend angeführten Kennziffern:

	2009	2010	2011
Verwaltungskosten je Einwohner	156,20	144,63	136,58
Ausgaben Unterricht, BÜM, Kindergarten	156,80	118,36	137,61
Ausgaben Volksschulen je Schüler	1.412,26	1.010,79	948,76
Ausgaben Sozialhilfe je Einwohner	222,16	228,50	220,42
Ausgaben Krankenanstalten je Einwohner	97,94	102,11	118,76

Lediglich die Ausgaben für Krankenanstalten je Einwohner entwickeln sich stark steigend. Gegenüber dem Vorjahr wurden um 50.000 EUR (+15,7 %) mehr Pflichtausgaben dafür vorgeschrieben.

Der **außerordentliche Haushalt** wurde mit Einnahmen von 1.153.471 EUR und Ausgaben von 1.329.863 EUR abgeschlossen. Dies ergibt einen Sollabgang in der Höhe von -176.392 EUR.

Ein Großteil der Projekte im außerordentlichen Haushalt ist bereits 2009/2010 abgeschlossen worden und musste 2011 nur noch einnahmenseitig ausfinanziert werden; u.a. die VS Griffen (9.700 EUR), Katastrophenschäden (11.300 EUR), Hochwasserschutz Griffen-Ost (8.200 EUR), Interkommunaler Gewerbepark Griffen-Völkermarkt (49.916 EUR),

Straßenbeleuchtung (BZ 15.000 EUR), WVA-Pustritz (54.000 EUR) und die BG Greutschacher-Straße-Sanierung 2008 (Endfinanzierung 2012).

Das größte Projekt für 2011 war der Neubau des FF-Rüsthauses Pustritz. Hier wurden 2011 Ausgaben in Höhe von 562.400 EUR getätigt und mit BZ in Höhe von 228.000 EUR, der Abstimmungsspende (74.600 EUR), dem Konjunkturpaket (30.000 EUR) und einer Rücklagenentnahme in Höhe von 129.400 EUR finanziert.

Die Straßenprojekte Asphaltierung Mothe-Hiebler (87.700 EUR) und Asphaltierung Stifterstraße (49.700 EUR) wurden fertig gestellt und abgeschlossen. Der Grundstücksrückkauf SAMBO wurde mit 265.000 EUR vollzogen und über einen Kredit des Bodenbeschaffungsfonds finanziert. Die Rückzahlungen beginnen 2013.

Im Bauhof musste ein neuer Radlader angeschafft werden (47.500 EUR). Die Projekte Makula-Besser-Weg (49.500 EUR) und digitaler Leitungskataster wurden weitergeführt und werden 2012 fortgesetzt.

Die Jahresrechnung wurde wiederum von der Gemeindeaufsichtsbehörde und vom Kontrollausschuss geprüft und ohne Beanstandungen freigegeben.

Dem Amtsleiter und der Finanzverwalterin **Irmgard Pototschnig** mit ihrem Team danke für die vorbildlichen und gewissenhaften Ausführungen der Tätigkeiten in der Finanzverwaltung. In der Gemeindeverwaltung ist das ständige Bemühen für Verbesserungen unübersehbar und spiegelt sich auch finanziell in den obenangeführten Kennziffern wieder. Vielen Dank an alle Gemeindebediensteten, die sich diesbezüglich entsprechend einbringen und die zeitgemäße Entwicklung mittragen.

Besonderer Dank gilt aber dem Bürgermeister für die verantwortungsvolle und nachhaltige Führung der Geschäfte unserer Gemeinde.

*Ich wünsche Ihnen, sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, eine schöne Urlaubszeit und erholsame Ferien.*

Ihr Vizebürgermeister  
Josef Kanz

### JAHRESRECHNUNGEN 2009 - 2011

		Einnahmen in €			Ausgaben in €		
		Jahresrechnung 2009	Jahresrechnung 2010	Jahresrechnung 2011	Jahresrechnung 2009	Jahresrechnung 2010	Jahresrechnung 2011
0	Vertretungskörper	118.754	179.904	229.196	847.909	867.266	887.276
1	Öffentliche Ordnung	27.590	6.635	22.408	69.809	61.886	69.838
2	Unterricht, Erziehung	73.613	81.813	72.482	665.386	623.457	613.348
3	Kunst und Kultur	41.682	9.066	11.918	100.870	111.139	126.782
4	Soziale Wohlfahrt	41.583	48.828	38.590	850.130	878.247	840.937
5	Gesundheit	193	833	3.402	394.371	410.443	476.334
6	Straßen- / Wasserbau	66.692	65.426	56.825	229.123	180.430	200.147
7	Wirtschaftsförderung	48.750	30.252	8.187	91.180	79.386	79.868
8	Dienstleistungen	1.424.224	1.246.442	1.316.116	1.607.755	1.525.172	1.487.495
9	Finanzwirtschaft	3.420.424	3.297.649	3.605.056	348.912	225.419	515.532
Summe		5.263.505	4.966.848	5.364.180	5.205.444	4.962.845	5.297.557
<b>Ergebnis Jahresrechnung - Überschuss:</b>					<b>58.061</b>	<b>4.003</b>	<b>66.623</b>



## 1. Kärntner e5-Gemeindetag in Griffen

Am 23. April 2012 war Griffen der energiebewusste und energieeffiziente Mittelpunkt der Kärntner Gemeinden. Über 180 Teilnehmer konnte unser Bürgermeister **Mex Müller** mit Energielandesrätin **Dr. Beate Prettner** und **Gerhard Moritz** von der „energie:bewusst Kärnten“ beim 1.e5-Gemeindetag im Kulturhaus begrüßen.

Wir vom e5-Team waren sehr stolz darauf, dass wir als erste Gemeinde ausgesucht wurden, diese Veranstaltung austragen zu dürfen.

Das Interesse war nicht nur bei den 32 Kärntner e5-Gemeinden sehr groß, es haben auch über 30 Interessierte aus mehreren Gemeinden in Friaul und mehrere Bürgermeister und Delegierte aus Gemeinden in Salzburg und Tirol teilgenommen.

Das Interesse der Kärntner Gemeinden am e5-Programm steigt ständig. Zahlreiche nicht-e5-Gemeinden nutzten diese Veranstaltung, um sich über die Erfahrungen der e5-Gemeinden zu informieren.

In sehr interessanten Kurzbeiträgen berichteten die Vortragenden aus den e5-Gemeinden über innovative Straßenbeleuchtung, Entwicklungsplanung und Raumordnung, Photovoltaik-Bürgerbeteiligungsmodelle, Hauswarte spa-



Bürgermeister Josef Müller mit Dr. Prettner und e5-Team

ren Energie, Energie-Bewusstseinsbildung von Klein auf und Kooperation im sozialen Wohnbau (u.a. Dr. Lenzinger von Griffnerhaus).

Vizebürgermeister Josef Kanz

## Neues vom e5-Team

Unser e5-Team bemüht sich weiterhin sehr rege, innovative Vorschläge und Maßnahmen für eine verbesserte Energiepolitik zu setzen. Der gemeinsam erstellte Maßnahmenkatalog wächst ständig und zeugt vom starken Interesse innerhalb unseres energiebewussten Teams, das sich, neben den politischen Vertretern, aus Experten aus der Wirtschaft unseres Gemeindegebietes zusammensetzt.

Im heurigen Jahr werden wir zum ersten Mal vom e5-Programm auditiert und überprüft, welche energiebewussten und energieeffizienten Maßnahmen die Marktgemeinde Griffen bereits umgesetzt hat.

Große Unterstützung für unsere e5-Initiative erhalten wir vom Team von „energie:bewusst Kärnten“, im Speziellen durch unsere Betreuerin **Christina Sadjina**. Ich möchte aber auch die ausgezeichnete Betreuung seitens der Gemeindeverwaltung hervorheben, im Besonderen von Sachbearbeiter **Christian Kostenko**. Ihm obliegt es, all die Themen vorzubereiten und auszuarbeiten, die wir im e5-Team aufwerfen. An dieser Stelle herzlichen Dank an beide für den vorbildlichen Einsatz.



Die neue Elektrotankstelle am Kirchplatz

Mit großer Spannung sehen wir in Richtung der Auszeichnungsveranstaltung im November, ob wir die für „eee“ erforderliche Hürde von 50 % Umsetzungsgrad erreichen können.

Als kleiner Start wurde unsere Marktgemeinde bereits am 24. Mai 2012 vom EUROPEAN ENERGY AWARD, das ist die europäische Überorganisation von e5, als 100. e5-Gemeinde Österreichs ausgezeichnet. Mit unserem Team-Mitglied GR **Felix Kupferschmied** konnte ich im Kongresshaus Villach, wo auch Bundesminister **Berlakovich**, Landesrätin **Prettner** und Landesrat **Rumpold** anwesend waren, die Auszeichnung vom e5-Obmann **DI Helmut Strasser** mit Stolz entgegennehmen.

Die momentanen Themen in unserem Team sind die Errichtung einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Kulturhauses, wo die finalen Aktivitäten für die Errichtung gesetzt werden.

Die Elektro-Tankstelle konnte Ende April am Marktplatz bereits errichtet werden. Gleichzeitig wurde in diesem Bereich die Beleuchtung erneuert und



Übergabe 100. e5-Gemeinde in Villach

mit energiesparender LED-Technik und mit hohem Lichtfaktor ausgestattet.

Am **23. Juni 2012** fand der „**Tag der Sonne**“ am Marktplatz statt. Dabei haben wir einerseits die Elektrotankstelle offiziell eröffnet sowie Solaranlagen und Photovoltaikanlagen ausgestellt. Speziell für die Jugend wurde, in Zusammenarbeit mit der Volks- und Hauptschule und mit dem Team von

„Klimabündnis Kärnten“ ein Malwettbewerb zum Thema Energie, ein Geschicklichkeitswettbewerb, ein Klimaquiz, uvm. durchgeführt. Das Testen von Segways, Elektroautos und Elektrofahrern war ebenfalls möglich.

E5-Teamleiter und Vizebürgermeister  
Josef Kanz

## Das Kulturreferat informiert

### Liebe Kulturfreunde!

Am 1.06.2012 präsentierte das **Duo RaDeschnig** im Bambergersaal am Schlossberg Griffen sein Kabarettprogramm „Nach Kärnten“. Birgit und Nicole stammen aus St. Agnes bei Völkermarkt. Sie waren sehr angetan vom einzigartigen Ambiente am Schlossberg, die ausgelassene Stimmung sprang sofort aufs zahlreich erschienene Publikum über.

Die Künstlerinnen brachten mit ihrem Programm den Besuchern Einzigartigkeiten des Kärntner Kulturlebens nahe. „Wohin ist das Kärntner „CH“ verschwunden“ und „Warum haben wir in Kärnten so viele Seen“ oder „Warum bekommt man den Villacher Fasching nur noch auf Rezept“... Unter den faszinierten Besuchern waren unter anderem der Hausherr **Bgm. Josef Müller**, sein Vize **Josef Kanz** sowie weitere Vertreter aus Politik und Wirtschaft.

Im August 2012 findet unsere jährliche Kulturfahrt statt. Heuer ist es uns nach langen Bemühungen in Kooperation mit dem Reisebüro Springer in Völkermarkt endlich gelungen, Karten für den „Jedermann“ in Salzburg zu ergattern. Die Plätze für diese Reise, die wir in der letzten Gemeindezeitung angekündigt haben, waren binnen weniger Tage vergriffen. Wir freuen uns bereits jetzt auf dieses außergewöhnliche Erlebnis, das wir leider nur selten anbieten können, da Karten für den „Jedermann“ nur sehr schwer erhältlich sind.

Abschließend möchte ich Sie auf eine besondere Veranstaltung des Kulturreferates hinweisen, die am 21.09.2012 um 19:30 Uhr im Refektorium des Stiftes Griffen stattfindet. Die KIB (Kulturinitiative Bleiburg) präsentiert das Thea-



Gute Stimmung beim Kabarettabend im Bambergersaal

terstück „Rede an den kleinen Mann“. Dabei handelt es sich um eine szenische Rezitation des Buches „Listen Little Man“ von Wilhelm Reich.

Um derartige Veranstaltungen organisieren und umsetzen zu können, bedarf es vieler helfender Hände. Ich möchte mich daher bei meinem ganzen Team für die stets gewährte Unterstützung bedanken.

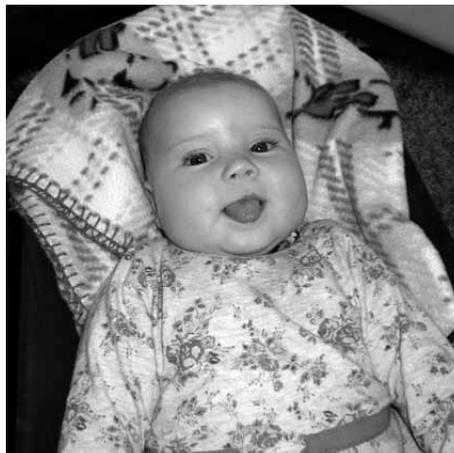
Mit freundlichen Grüßen  
Vbgm. Ulrike Sauer schnig, Kulturreferentin

## Herzlich Willkommen in unserer Gemeinde

Wir begrüßen unsere Neankömmlinge Michael Daniel, Moritz Glaboniat, Jakob Hribar, Leeanne Jammer, Alicja Lawczys, Celine Podrietschnig, Hanna Sommer, Jonas Steinforth, Diana Tolan, Saskia Weissnegger und Don Wieser und wünschen allen Familien viel Freude mit ihren Sonnenscheinchen.



Saskia Weissnegger (re.) mit Saskia und Melanie



Celine Podrietschnig



Jonas Steinforth



## Das haben wir gemacht ...

- 55 Jugendliche im Alter von 8 – 16 Jahren nahmen in den Osterferien an der Kinofreifahrt zum Film „Die Reise zur geheimnisvollen Insel“ – in 3D teil. Vielen Dank dem Busunternehmen Lassnig für das preisliche Entgegenkommen, sowie meinen Begleiterinnen **Margarita Messner** und **Daniela Pinter** für ihre Unterstützung.



- Der am 25. Mai stattgefundene Workshop wurde von zahlreichen Jugendlichen im Alter von 10 bis 17 Jahren angenommen und es sind einige tolle Vorschläge und Ideen diskutiert worden. Danke für Euer Interesse! Wir freuen uns auf eine produktive und fruchtende Zusammenarbeit mit euch.



- Vorankündigung: Beachvolleyball Training für Jugendliche im Alter von 10 bis 17 Jahren

### Termin:

Freitag, 13.07.2012	15 – 17 Uhr
Freitag, 20.07.2012	15 – 17 Uhr
Freitag, 27.07.2012	15 – 17 Uhr
Freitag, 03.08.2012	15 – 17 Uhr

Turnier: Freitag, 10.08.2012                      Uhrzeit: 9:00 Uhr

Anmeldung im Freibad Griffen, Inge Stachel, Telefon: 0664 4997248 und Gemeindevorstand, Natascha Friedrich, Telefon: 04233 2247-18.  
Anmeldeschluss: 06. 08. 2012

Jugendreferentin Vbgm. Ulrike Sauerchnig

## Wir gratulieren ...

1. **Nadin Sollhart** zur Übernahme ihres Entwurfes des Jugendlogos für die Griffner Jugend. Das Design der jungen kreativen Dame wurde aus den Einsendungen zur Weiterverwendung gewählt.
2. Dem Sportschützen **Matthias Heilinger** zum 5. Platz bei den österreichischen Staatsmeisterschaften der Sportschützen in Vorarlberg, sowie zum ersten und zweiten Platz bei den Bezirks- und Landesmeisterschaften.
3. Dem WAC Spieler **Roland Putsche** zum Aufstieg mit seiner Truppe in die Bundesliga.

Wir sind sehr stolz auf unsere Jugend und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Jugendreferentin Vbgm. Ulrike Sauerchnig  
Sportreferentin GV Anna-Maria Trabesinger

## Gesundheit

Der Schwerpunkt der „Gesunden Gemeinde“ liegt in diesem Jahr in der **Gesundheitswoche** vom **1.10.2012 – 6.10.2012**. Bereits fixierte Termine für die Veranstaltung sind der **Vortrag „Suchtvorbeugung - Substanzinformation - Wissen schützt“**, am **Di, 2.10.2012 um 19:30 Uhr**. Am **6.10.** findet der große, abschließende **Gesundheitstag** im Kultursaal mit zahlreichen Ausstellern und Vorträgen statt.

## Pflege – Hilfestellung für Betroffene und Angehörige

Unter dem Motto 4 x „Pflege für zuhause – von Profis lernen“ wird versucht, betroffenen Angehörigen den Alltag zu erleichtern. Die Vorträge geben nützliche Tipps und ermöglichen den Angehörigen, auch Fragen und Hilfestellungen mitzunehmen. Drei der Vorträge wurden in den Monaten März bis Mai unter den Titeln „Umgang mit psychischen Erkrankungen in der Familie“, „Wenn die Pflege zur Belastung wird – soziale und finanzielle Angebote zur Entlastung nutzen“ und „Rechtliche Angelegenheiten bei der Übernahme von Familienpflege“ durchgeführt. Der 4. Vortrag „**Körperliche und seelische Aktivierung bei Pflegebedürftigkeit**“ findet am **27.09.2012** um 18:30 Uhr statt. Weiters wurden zu den Themen Pflege und Senioren „Praktische Tipps für pflegende Angehörige“ und der „Seniorentanz“ mit **Brigitte Messner** angeboten.

Sozialreferentin Vbgm. Ulrike Sauerchnig



## Aus dem Umweltreferat

Die Reparaturarbeiten - Mineralölaustritt im Problemstofflager - im Recyclinghof Griffen sind soweit abgeschlossen, dass eine Annahme von div. Problemstoffen wieder reibungslos funktioniert. Die Abschlussarbeiten werden dann in den nächsten Wochen erfolgen.

Das Umweltreferat der Marktgemeinde Griffen möchte Sie über Neuerungen im Recyclinghof Griffen informieren. Wir haben nun am Recyclinghof sowie auch am Gemeindeamt eine CD und DVD Sammlung eingerichtet. Hier können zu den Öffnungszeiten alte CDs und DVDs (ohne Hülle) gratis abgegeben werden. Dafür wurden eigene Sammelboxen von der Fa. Kruschitz zur Verfügung gestellt.

Weiters möchten wir Sie auch noch darauf hinweisen, dass Altspeiseöle und Frittierfette nur noch im ÖLI abgegeben werden sollen. Diese ÖLIs sind beim Recyclinghof sowie auch im Gemeindeamt gratis erhältlich.

### Elektroaltgeräte – eine „Goldgrube“: Richtig sammeln, statt einfach wegwerfen.

Elektroaltgeräte sind nicht nur deshalb eine wahre Goldgrube, weil viele von ihnen tatsächlich wertvolle Edelmetalle – unter anderem Gold – enthalten, sondern auch deshalb, weil die richtige Sammlung und Verwertung einen wesentlichen Beitrag zu einer nachhaltigen Wirtschaft leisten.

Daher ist es wichtig, diese Rohstoffe wieder zurückzugewinnen. Bei uns in Österreich ist das eine ganz einfache Sache, denn in jedem Altstoffsammelzentrum („Recyclinghof“) können EAG kostenlos abgegeben werden. Das gilt sowohl für große Geräte, wie Waschmaschinen oder E-Herde, als auch für Mini-Geräte, wie Handys oder elektrische Zahnbürsten. In der Hausmülltonne haben Elektro- und Elektronik-Altgeräte sowie Batterien daher nichts verloren – Wertstoffe wären für immer verloren!

Bitte geben Sie deshalb Ihre alten Elektronik- und Elektroaltgeräte ausnahmslos beim Altstoffsammelzentrum bzw. bei der Problemstoffsammlung ab, damit diese umweltgerecht entsorgt werden – Wertstoffe werden somit recycelt und Giftstoffe gelangen nicht in die Umwelt!

**Denken Sie daran, alte Elektrogeräte sind Gold wert!**

### Kneippweg oder „Hundekotweg“ ?!

Viele denken, durch Bezahlen der Hundesteuer ist es legitim, seinen Hund überall sein Geschäft verrichten zu lassen. Die Marktgemeinde Griffen bietet ein Gratis- Hundesackerl- Service an. Auch wenn es dieses Service nicht überall gibt, sollte Herrchen oder Frauchen doch soviel sein, die Hinterlassenschaft des vierbeinigen Kameraden mit einem Sack oder einem Papier aufzuklauben und in den nächsten Abfalleimer zu werfen – denn ein Spazierweg, gesäumt von braunen Würstchen, ist nicht einmal für Hundebesitzer ein schöner Anblick!

**Die Umwelt und öffentliches Gut sauber zu halten, sollte genau so selbstverständlich sein, wie seine eigene Wohnung sauber zu halten.**

## Platzkonzert der Trachtenkapelle

Das erste Platzkonzert in diesem Jahr war wie bereits in der Vergangenheit eine sehr erfolgreiche Veranstaltung. Schön ist es zu sehen, dass diese Abende inzwischen von einem treuen Publikum getragen werden.

Wir bedanken uns herzlich bei der Trachtkapelle dafür, dass sie vor allem im Jubiläumsjahr Zeit fand, um dem Publikum einen schönen Abend zu bieten.

**Vormerken: Die zweite Auflage des Platzkonzerts findet am 24. August 2012 um 18:30 Uhr bei freiem Eintritt am Kirchplatz statt.**

GV Anna-Maria Trabesinger  
Tourismusreferentin

### Zigarettenstummel in die Mülltonne!

Es ändert sich nichts: Jeder Autofahrer, Radfahrer oder Fußgänger hat es schon oftmals gesehen, viele praktizieren es leider immer noch: Man entledigt sich seiner Zigarette (und diverser anderer Abfälle) durch gedankenloses Wegwerfen in seinem Umfeld.

Eine Unsitte – Rauchen im Auto, aber viel schlimmer ist es noch, wenn schließlich die Zigarettenkippen auf umweltverschmutzende Art und Weise „entsorgt“ werden, indem man sie aus dem Autofenster wirft.

Rücksichtnahme und sorgsamer Umgang mit den Abfällen sind oberstes Gebot im täglichen Leben: Keiner hat Lust, in den Dreck der anderen zu treten!

### Müllablagerungen neben den Gemeindestraßen

Weiters wurde die Marktgemeinde Griffen von mehreren Anrainern aufmerksam gemacht, dass sehr viele Autofahrer den Müll (Dosen, Plastik, McDonalds – Sackerl...) während der Autofahrt entsorgen. Für die Anrainer dieser Straßen und Wege ist es unzumutbar, solche Flureinigungen dauernd durchzuführen. Daher denken Sie daran, ihren Müll erst zu Hause zu entsorgen. Dies gilt vor allem für die St. Leonharderstraße, Greutschacherstraße und Kleindörfleerstraße, jedoch finden solche illegalen Ablagerungen auch im Ortszentrum und bei Nebenstraßen in Griffen statt.

Weitere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt Griffen im Büro für Umweltangelegenheiten oder unter 04233/2247-31.

Umweltreferentin  
GV Anna-Maria Trabesinger

## Der Schlossberg und die Tropfsteinhöhle sind mobil.

Vor einem Jahr wurde der neueste Bus der Firma Lassnig zur Werbefläche für Griffen. Bis heute gibt es positive Rückmeldung zu dieser Werbeinitiative. Die Finanzierung für den Werbedruck erfolgte über das Tourismusreferat Griffen. Wir sind der Meinung, hier an der richtigen Stelle investiert zu haben und danken der Firma Lassnig für die Zurverfügungstellung der Fläche.

GV Anna-Maria Trabesinger  
Tourismusreferentin



Bus der Fa. Lassnig als Werbeträger für Griffen

## Griffen blüht auf

Nicht nur die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Verschönerungsverein Griffen blüht, auch der Ort blühte aufgrund einer gelungenen Gemeinschaftsinitiative auf. Alle Betriebe entlang der Ortsdurchfahrt zwischen Kreisverkehr und Gemeindeamt waren eingeladen, an der Blumengestaltung im Ortszentrum teilzunehmen. Initiiert wurde die Aktion durch das Tourismusreferat (GV **Anna-Maria Trabesinger**) und den Verschönerungsverein (Obfrau **Herta Dobrounig**). Die eigens angefertigten Blumentröge wurden von den Hausbesitzern mit viel Liebe zum Blühen gebracht. Die Firma Sinnex und Walter Puschl unterstützten die Idee sowohl in der Umsetzung, als auch mit einer finanziellen Zuwendung. Allen Beteiligten wird für ihren Einsatz an der Aktion gedankt.

GV Anna-Maria Trabesinger  
Tourismusreferentin



## Aus dem Wasser- und Kanalreferat

### Liebe Gemeindebürger/innen

Seit 1. April 2012 hat es seitens der SPÖ Griffen einen personellen Wechsel gegeben. **Gerd Laussegger** hat aus persönlichen Gründen sein Amt zur Verfügung gestellt. An seiner Stelle ist GR **Ferdinand Höfferer**, der bis dato das Amt des Obmannes des Kontrollausschusses innehatte, in der Sitzung des Gemeinderates am 14. Mai 2012 zum Mitglied des Gemeindevorstandes durch Bezirkshauptmann **Mag. Gerd Klösch** angelobt worden. Er übernimmt daher die Referate Kanal, Wasser, Freibad und Friedhöfe. Da wir heuer aufgrund der Trockenheit und eines Rohrbruches schon im März mit den Wasserlieferungen im Versorgungsbereich der WVA Pustritz beginnen mussten, bitten wir Sie noch einmal, mit dem Wasser sorgfältig umzugehen!

Hiermit ist mitzuteilen, dass sich bereits mehr als die Hälfte der Poolbesitzer am Gemeindeamt bei unserem Sachbearbeiter **Christian Kostenko** (Poolbefüllungskataster) gemeldet haben, wann sie ihren Pool füllen können. Dies ist ein guter Anfang! Wünschenswert und anzustreben ist, dass die Meldequote für die nächsten Jahre ansteigt, um wirklich ohne viel Kopfzerbrechen die Wasserversorgung für das ganze Gemeindegebiet zu gewährleisten!

Sollten Sie noch Fragen haben, welche meine Referate betreffen, können Sie mich zu jeder Zeit unter 0676/5957427 oder Sachbearbeiter Christian Kostenko im Gemeindeamt Griffen anrufen.

Es liegt mir aber am Herzen, mich bei **Gerd Laussegger** für seine Arbeit in der Gemeinde zu bedanken.



Der neue Referent GV Ferdinand Höfferer mit seinem Team

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien einen schönen und erholsamen Sommer und es würde mich sehr freuen, wenn Sie uns in unserem Freibad besuchen würden!

GV Ferdinand Höfferer

## Spende für den Pfarrkindergarten Griffen

Zwei Familien aus Wien haben sich Pustritz als Feriendomizil ausgesucht. Seit zwei Jahren veranstalten sie an zwei Adventsamstagen einen Weihnachtspunschstand. Der Reinerlös wurde dieses Jahr den Kindern des Pfarrkindergartens gespendet. Wir bedanken uns bei **Andreja Ernst** und ihrer Freundin recht herzlich.

*Andreja Ernst (Mitte) bei der Übergabe der Spende  
an KGL Mischitz Gerti*

Kindergartenleiterin Mischitz Gerti



## Der Sozialhilfeverband Völkermarkt und ein Unternehmen im Dienste der 13 Gemeinden

Mit der Gründung der SHV Völkermarkt Verwaltungs- und BesitzgmbH wurde im Jahr 2008 ein großer Schritt in der mehr als 60-jährigen Verbandsgeschichte des Sozialhilfeverbandes Völkermarkt getätigt.



Die GmbH steht im Eigentum der 13 Gemeinden des Bezirkes und obwohl sich der Sitz der 100%-igen Tochtergesellschaft des Sozialhilfeverbandes in Völ-

kermarkt befindet, liegt der Schwerpunkt des Unternehmens im Versorgungszentrum Kühnsdorf, zu welchem auch eine Textilreinigung und eine Wäscherei gehört.

Kühnsdorf hat sich nicht nur aufgrund seiner zentralen Lage, sondern vor allem deshalb als wirtschaftlicher Standort angeboten, weil der Sozialhilfeverband Völkermarkt dort neben den Standorten Neuhaus und Völkermarkt die Errichtung eines dritten Pflegeheimes im Bezirk beabsichtigte. Nach Errichtung und Inbetriebnahme des Versorgungszentrums mit Großküche und Textilreinigung/Wäscherei im Dezember 2010 konnte im Dezember 2011 auch das insgesamt 85 Betten umfassende Seniorenzentrum Kühnsdorf fertig gestellt und in Betrieb genommen werden.

Neben der Reinigung nicht waschbarer Textilien, zu welchen auch Teppiche und Lederbekleidung gehören, wird das Waschen von Flachwäsche für Gastronomie und Hotellerie angeboten und Änderungs- und Ausbesserungsarbeiten werden von der Schneiderei **Stornig** erledigt. Der Wäscherei- und Textilreinigungsbetrieb unter der Leitung von **Hans Philipp Kuschei** umfasst 8 MitarbeiterInnen, die neben der anfallenden Bewohner- und Mitarbeiterwäsche des Sozialhilfeverbandes ihre Dienstleistung auch Privat- und Geschäftskunden anbieten.

Mag. Daniela Leitner-Kuschnig

**TEXTILREINIGUNG UND WÄSCHEREI**

SHV Völkermarkt Verwaltungs- und BesitzgmbH  
Mitte 100a \* 9125 Kühnsdorf  
Telefon: 0664 / 85 47 625

**Öffnungszeiten: Mo – Fr von 7 bis 18 Uhr**  
**Annahmestellen in Ihrer Nähe:**

- SCHUHHAUS HRIBERNIG, 9112 Griffen Nr. 16
- SENIORENZENTRUM VÖLKERMARKT Nibelungenstr. 26, Hauptverwaltung - Erdgeschoss, 9100 Völkermarkt

© Manuela Klepsch/Fotolia.com

**G U T S C H E I N**

**10% Rabatt auf die Reinigung Ihrer Teppiche\***

*Gutschein gültig nur bei Einlösung bis 31.10.2012 in der Textilreinigung Mitte 100a, 9125 Kühnsdorf*

*\*pro Person nur ein Gutscheineinlösbar.*

**G U T S C H E I N**

**10% Rabatt auf die Reinigung ihrer Teppiche\***

*Gutschein gültig nur bei Einlösung bis 31.10.2012 in der Textilreinigung Mitte 100a, 9125 Kühnsdorf*

*\*pro Person nur ein Gutscheineinlösbar.*

## Zu Besuch in der Gemeinde

Die Schülerinnen und Schüler der 4a Klasse der HS Griffen möchten sich auf diesem Wege bei **Bgm. Josef Müller** für die im Juni erfolgte Führung durch die Gemeindestube herzlich bedanken.

Auf sehr anschauliche Weise erhielten wir dort einen Überblick über die Aufgabenbereiche der Gemeinde und deren politische Vertreter, lernten die Amtsleitung und die weiteren Bediensteten des Innendienstes kennen und erhielten schließlich auch noch eine kleine Bewirtung.

Lieber Herr Bürgermeister!

Wir danken nochmals für Ihr freundliches Entgegenkommen und sind uns sicher, dass wir diesen Vormittag noch lange in guter Erinnerung behalten werden.

4a Klasse der HS Griffen





## Kindergartenkinder erklimmen den Schlossberg

Jedes Jahr feiert der Kindergarten den Geburtstag unseres Bürgermeisters. Als Dankeschön für die Glückwünsche wurden wir zu Würstel und Limonade auf den Schlossberg eingeladen. Am Vormittag des 13. Juni begann bei trübem Wetter der Aufstieg auf den Schlossberg.

Die Kinder genossen die schöne Aussicht und machten viele interessante Entdeckungen. Am Berg angekommen, begrüßte uns Bürgermeister **Josef Müller** und gemeinsam mit seinen fleißigen Helfern **Walter** und **Alois** wurde das Essen ausgeteilt.

Wir bedanken uns für einen schönen und lustigen Vormittag

Kindergartenleiterin  
Gerti Mischitz



## Ein besonderes Muttertagsgeschenk

Die Kinder des Pfarrkindergartens Griffen haben heuer gemeinsam mit ihren Pädagoginnen beschlossen, ihre Mütter am Muttertag mit einer selbsthergestellten Creme zu überraschen. Um eine wohlriechende und feuchtigkeitspendende Creme herzustellen, benötigten sie professionelle Hilfe. Apothekerin **Mag. Karin Leonhard** erklärte sich sofort bereit, den Kindern die Herstellung einer Creme näher zu bringen. Am Mittwoch, dem 2. Mai, besuchte sie die Kinder im Kindergarten und brachte alle Utensilien mit, die man für eine Creme benötigt. Mag. Karin Leonhard zeigte den Kindern die unterschiedlichen Bestandteile einer Creme und erklärte die einzelnen Arbeitsschritte. Sie wog alles ab, rührte es zusammen und füllte es in kleine Dosen. All diese Vorgän-

ge verfolgten die Kinder sehr aufmerksam. Im Anschluss durften die Kinder die Creme natürlich sofort ausprobieren und ihre Geschmeidigkeit und den Geruch testen.

Die Kinder verzierten die Cremedosen, verpackten sie und bereiteten mit ihrem Geschenk den Müttern am Muttertag große Freude.

Die Pädagoginnen und Kinder möchten sich anlässlich des 80-Jahrjubiläums noch einmal bei Fr. Mag. Leonhard für ihre Bemühungen und die gesponserte Creme recht herzlich bedanken.

Anna Klasek



## Tonarbeiten mit dem Künstler Albert Mesner

Anfang Juni konnte unsere Kollegin **Traudi Katz-Lipusch** den heimischen Ton-Künstler **Albert Mesner** gewinnen.

Mit allen Schülern der 3. und 4. Klassen werden Türschilder sowie Bilder aus Griffen in der Technik der Raku-Keramik gestaltet. Raku ist eine alte japanische Töpfertechnik. Albert Mesner nutzt die dabei durch Zufall entstehenden Musterungen zur künstlerischen Weiterverarbeitung, so dass jedes Werk einen vollkommen eigenständigen Charakter bekommt.

Die zweisprachigen Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Klassen konnten die Tonarbeiten dann beim zweisprachigen Seminar, das vom 19. bis 21. Juni 2012 in Bleiburg/Pliberk stattfand, in der Werkstatt des Künstlers in Feistritz/Bistrica brennen. Das Projekt wurde von Kultur Kontakt Austria unterstützt – Dankeschön!

Bei der Vernissage am Donnerstag, dem 21. Juni 2012 um 17 Uhr im Cafe Pazzo in Bleiburg, wurden die Arbeiten ausgestellt und können dort bis Ende Juli bewundert werden!

Für die Kinder war es ein tolles Erlebnis, mit dem Künstler zu arbeiten. Großer Dank an Alber Mesner für sein Engagement und sein Talent, mit dem er die Kinder faszinierte.

VD Erika Gulden



## Schule in der Gärtnerei

Was macht eigentlich ein Gärtner? Wer weiß schon genau, wie der Gärtner Pflanzen vermehrt, wie ein Salat entsteht oder welche Lebensfaktoren eine Pflanze braucht.

Aus diesem Grund lud die Gärtnerei Messner die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klassen zum „**Tag der offenen Kindergärtnerei**“ ein. Am 26. und 27. März 2012 fand die **Schule in der Gärtnerei** statt. Nach dem Rundgang durch die wunderschöne Gärtnerei durften die Schüler erkunden, wie man Pflanzen vermehren kann. Den Schülern wurden die verschiedenen Stadien (vom Samen bis zum fertigen Salat) anschaulich erklärt. Alle waren mit großer Begeisterung dabei, denn die Schülerinnen und Schüler durften nicht nur eine Salatpflanze eintopfen, sondern bekamen auch noch eine Gewürzpflanze wie Melisse oder Minze in ihrem bemalten Blumentopf mit nach Hause.

Nach einer gesunden Jause mit Holundersaft und bekömmlichen Aufstrichen ging ein erlebnisreicher Vormittag zu Ende.

Ein herzliches Dankeschön der **Gärtnerei Messner** für diese lehrreichen Einblicke in die Tätigkeit des Gärtners und die großzügige Einladung!

VD Erika Gulden

## Ugotchi – Punkten mit Klasse – eine Bewegungsinitiative

UGOTCHI ist das erfolgreichste Volksschulprojekt Österreichs, das von der SPORTUNION umgesetzt wird. Im heurigen Schuljahr nahmen alle neun Klassen unserer Volksschule an dieser Bewegungsinitiative teil.

„UGOTCHI - Punkten mit Klasse“ ist ein einzigartiges Sammeln von Punkten. Für die Dauer von vier Wochen kann jedes Kind mittels körperlicher Aktivitäten in der Schule, im Sportverein, mit den Eltern oder in der Freizeit Bewegungspunkte sammeln.

Ebenso werden Punkte für ausreichend Schlaf, gesunde Ernährung (keine Süßigkeiten und keine Limonaden) und für das Einhalten einer vorgegebenen Fernseh-, Videospiel- und Computerzeit vergeben.

Am Ende jeder Woche wird die Gesamtpunktzahl der Klasse ins Internet übertragen und ergibt eine Wertungskategorie – Gold, Silber oder Bronze.

Da das gemeinsame Ergebnis gewertet wird, stärkt dies auch die Klassengemeinschaft.

Als Dankeschön für die Teilnahme aller Klassen initiierte die **SPORTUNION**, in Kooperation mit dem **Kneippverein Griffen**, am Dienstag, dem **26. Juni 2012**, ein tolles **Bewegungsfest** für unsere Kinder. Im Stationenbetrieb wurde die Geschicklichkeit getestet, auf der Slackline balanciert, wurden Moon Hoppers ausprobiert und Materialien bei einem Fühl Pacour erfüllt. Ein herzliches Dankeschön an das Organisationsteam unter der Leitung von Frau **Nina Stermitz-Burtscher** und an den Kneippverein Griffen!



VD Erika Gulden

## Schülerlesefest als Auftaktveranstaltung zum Handke Jahr

Am 23. Mai fand das **6. Griffner Schülerlesefest nach Peter Handkes Motto „Muss ich lesen? Soll ich lesen? Darf ich lesen?“** im Kultursaal Griffen statt. Der Schriftsteller feiert heuer seinen 70. Geburtstag. 10 Schülerinnen und Schüler der Hauptschulen aus den Bezirken Klagenfurt Stadt, Klagenfurt Land, Wolfsberg und Völkermarkt stellten sich den hochkarätigen Juroren **Helmut Zechner**, Geschäftsführer der Buchhandlung Heyn, **Mag. Dr. Fabjan Hafner**, Autor und Leiter des Musilinstitutes Klagenfurt und Biograph von Peter Handke und **Uschi Ogris-Loigge**, Kulturredaktion der Kleinen Zeitung, mit Leseproben von Handkes Werken. Insgesamt wohnten ca. 220 Gäste der Veranstaltung bei.

Aufgabe der Teilnehmer war es, in zirka sieben Minuten sich selbst, den Autor und das Werk vorzustellen und eine Leseprobe abzugeben. Die Herausforderung in diesem Jahr lag vor allem daran, dem Namensgeber und Schirmherrn der Veranstaltung, Peter Handke, durch die Darbietung seiner Texte gerecht zu werden. Erstmals gab es für einen Leseplatz ein Sprechstück, das von drei Lesern präsentiert wurde. Nicht dem ursprünglichen Reglement entsprechend überzeugte aber das Dreierteam und kam unter die ersten drei Plätze.

Die drei Erstplatzierten

1. Platz: **Alyssa Guetz** von der **NMS/HS Ferlach** mit dem Titel „Lucie im Wald mit den Dingsda“
2. Platz: **Sabrina Müller** von der **HS Griffen, 4a** für „Die linkshändige Frau“
3. Platz: **Selina Fritzl, Raffaella Planka, Alexander Rampitsch** von der **Musik- hauptschule Wolfsberg** mit dem Sprechstück „Hilferuf“.

Bürgermeister **Josef Müller** dankte abschließend allen Mitwirkenden und der Jury für die reibungslose Durchführung des Schülerlesefestes. Ein besonderer Dank galt **Isolde Fellner-Wröhlich** und **Edith Hauser** von der Hauptschule Griffen für ihre jahrelang hervorragenden Leistungen rund um das Lesefest. Dank gilt den Sponsoren und Unterstützern der Veranstaltung: **Hypo Group Alpe Adria, Kärntner Landesversicherung, Buchhandlung Heyn, Magnet Buchhandlung** und bei der **Raststätte Mochoritsch**.

SB Mag. Friedrich Natascha



Sabrina Müller (li.) erzielte den ausgezeichneten 2. Platz



Bgm. Josef Müller dankte Isolde Fellner-Wröhlich (re.) und Edith Hauser

**Danke für die Melodie,  
die du uns hinterlassen hast.  
Wir werden sie immer  
in unseren Herzen tragen.**

Die Hauptschule Griffen hat mit Heidemarie Luschnig eine wunderbare Kollegin, hervorragende Pädagogin und begnadete Musikerin verloren. Ihr Ableben empfinden wir alle als großen persönlichen Verlust und unser ganzes Mitgefühl gehört den leidgeprüften Angehörigen. Heidis Spuren, die sie im Laufe ihres Schaffens gelegt hat, werden uns immer an sie erinnern.



Danke liebe Heidi, dass wir einen Teil des Weges mit dir gehen durften!

Im Namen der Kolleginnen und Kollegen,  
der Schülerinnen und Schüler

HD Lieselotte Pleschiutschnig

### Impressum:

**Medieninhaber und Herausgeber:** Marktgemeinde Griffen, 9112 Griffen 5,  
Tel. 04233/2247, griffen@ktn.gde.at, www.griffen.gv.at

**Für den Inhalt verantwortlich:** AL Mario Snobe

**Layout und Grafik:** Franz Leitgeb, www.ls-image.at

**Herstellung:** Satz · Grafik · Druck Edler, 9470 St. Paul, Weißenegg 50,  
Tel. 0676/5103151, g.edler@netcompany.at

**Anzeigenannahme:** AL Mario Snobe, mario.snobe@ktn.gde.at, Tel. 04233/2247,  
0664/4238646

Gemäß Mediengesetz geben Beiträge, die mit Namen oder Initialen gekennzeichnet sind,  
nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

**Redaktions- und Anzeigenschluss für die Ausgabe 2/2012 ist der  
Freitag, 9. November 2012**

**Danach einlangende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.**

Vorgaben für redaktionelle Beiträge: Digitale Übergabe der Texte und Bilder (E-Mail, Stick etc.);

Beiträge: **Überschrift** Arial 14pt fett; **Text** in Arial 12pt Blocksatz, einspaltig;

Namen: **Titel Vorname Name**, keine Großschrift,

**Bilder:** Personen auf Bildern benennen, Autor: am Textende

## Sportlich erfolgreiche HauptschülerInnen

Sportliche Aktivitäten erfreuen sich an der HS Griffen großer Beliebtheit und lockern den Schulalltag auf. So finden in jedem Schuljahr schulinterne Wettbewerbe in Tischtennis und Tischfußball statt.

Als Beste des Bezirkes vertraten die Schülerinnen **Nadine Sollhart, Sarah Pasterk** und **Leonie Unterberger** unsere Schule beim **Tischtennis-Landeswettbewerb** in Villach und errangen dort den **3. Platz**.

Bei den **Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften** erreichten alle unsere teilnehmenden Mannschaften (Knaben und Mädchen Jahrgang 1998/99 und Knaben Jahrgang 2000/01) den ausgezeichneten **2. Platz**.

HOL Maria Kuschnig



v.l.n.r. Nadine Sollhart, Sarah Pasterk, Leonie Unterberger

## Hauptschule und Sportverein arbeiten zusammen

26 Schüler und zwei Schülerinnen aus den ersten, zweiten und dritten Klassen haben im Schuljahr 2011/12 an der Unverbindlichen Übung „Schülerliga Fußball“ teilgenommen. Unsere SchulfußballerInnen treten beim Training und bei den Spielen über die Schulstufen hinaus miteinander in Kontakt und erreichen gemeinsame Ziele.

Alle Anfänger haben das 1x1 des Fußballs gelernt. Talentierten Spielern, die noch nicht beim SV Griffen gemeldet sind, wird zusätzlich die Möglichkeit geboten, über die Schulmannschaft in eine Vereinsmannschaft zu kommen. Der Obmann des SV Griffen, **Christian Scheucher**, überzeugte sich persönlich von den Qualitäten unserer SchulfußballerInnen.



Fußball ist ein Sinnbild für das Leben: unterhaltsam, verbindend, verschwitz – manchmal jedoch schmerzvoll und ungerecht.

Dr. Peter Gurmamm

## Frühlingsfest der HS-Griffen

Beim diesjährigen Frühlingsfest, das unter dem Thema **„AFRIKA“** stand, konnten die Schüler und Schülerinnen wiederum ihr musikalisches, tänzerisches und schauspielerisches Talent unter Beweis stellen.

Sehr angetan waren die zahlreichen Besucher auch von der wunderschönen

Dekoration, die im Zeichen- und Werkunterricht hergestellt wurde.

Die PP-Präsentation mit den wunderschönen Bildern und die von den SchülernInnen vorgetragenen Texte brachten jedem einzelnen Besucher den „Schwarzen Kontinent“ wirklich nahe.



## Sabrina Müller, Schülerin der HS Griffen, feiert einen Doppelerfolg!

Auch in diesem Schuljahr nahm die Hauptschule Griffen am **Bezirksredewettbewerb in Englisch** teil.

**Larissa Jank, Melanie Suette** (beide aus der 3b Klasse) und **Sabrina Müller** aus der 4a Klasse waren die Nominierten der Schule.

Mit dem Thema „**Facebook, I couldn't live without it**“ konnte sich **Sabrina Müller** den **1. Platz** im Bezirk Völkermarkt „erreden“. Wegen einer Erkrankung konnte sie leider beim Landesredewettbewerb nicht teilnehmen.

Umso erfreulicher ist es, dass Sabrina beim **6. Griffner Schülerlesefest** nach Peter Handkes Motto: „Muss ich lesen? Soll ich lesen? Darf ich lesen?“ den Text „**Die linkshändige Frau**“ von **Peter Handke** souverän vorgelesen hat und sich



v.l.: Jurysprecher Mag. Dr. Fabjan Hafner, Sabrina Müller, SR Isolde Fellner-Wröhllich



hinten v.l.: BSI Mag. Johannes Kainz, die 3 Mitglieder der Jury, OSR Dir. Dieter Schöffmann – vorne v.l.: Melanie Suette, die Siegerin Sabrina Müller und Larissa Jank

damit den **2. Platz** von 10 Leserinnen und Lesern aus 4 Bezirken sicherte. Herzliche Gratulation!

HOL Maria Kuschnig für die HS Griffen

## KOMM SPIEL MIT!“ – 6. Spieletag 2012

**Spielbegeisterte stürmten den Kultursaal und hatten gemeinsam Spaß am Spielen.**

Mehr als 420 Spielbegeisterte nützten am Donnerstag, dem 26. April 2012, einen Tag lang den Spieletag zum kostenlosen Testen von über 400 Brett- und Kartenspielen.

Mit dem Spieletag bemühen sich die Gemeinde und die Bibliothek/Ludothek gemeinsam um die Verbreitung „pädagogisch“ wertvoller Spiele.

Viele Spiele & Spielformen kennen lernen konnten die Klassen der Volks- und Hauptschule Griffen durch die kostenlose Besuchsmöglichkeit am Vormittag. Der Bürgermeister machte ebenfalls eine Runde durch das Spieleparadies und spielte eine Runde Looping Louie.

BibliothekarIn/LudothekarIn: Mimi Ferstl



Spannung, Spiel und Spaß beim 6. Spieletag

## AKTIV-WOCHE 20. – 24. August 2012

Für Kinder ab: 6 bis 10 Jahre

Tennisplatz Griffen  
(Richtung Ruden)

Tennis, Selbstverteidigung,  
Slackline ...

Für Verpflegung wird gesorgt!

**Infos und Anmeldung** beim Sportfest der VS Griffen (26. Juni 2012, am Kneipp Stand) oder unter [griffen.buecherei@ktn.gde.at](mailto:griffen.buecherei@ktn.gde.at), Betreff: Kneipp 4 Kids

**Deine Bibliothek/ Ludothek hat auch Ferien. Wegen Urlaubs haben wir auch dieses Jahr vom 1. bis 15. August 2012 geschlossen.**

**Öffnungszeiten in den Ferien:**

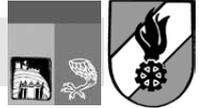
Dienstag: 16 bis 19 Uhr

Mittwoch: 13 bis 15:30 Uhr

Freitag: 10 bis 12:30 Uhr

Erholsamen Urlaub und den Kindern schöne Ferien wünscht die Gemeindebücherei mit Bibliothekarin Mimi Ferstl.

## Die Feuerwehr Griffen berichtet



In den letzten Monaten hat sich in der Feuerwehr Griffen wieder vieles getan – unser Rückblick:

Am 29. Jänner 2012 wurde die **Jahreshauptversammlung** der Feuerwehr Griffen abgehalten.

In einer kurzen Zusammenfassung möchten wir die Griffner Bevölkerung über die Tätigkeiten der Feuerwehr Griffen im Berichtsjahr 2011 informieren.

170 Einsätze (23 Brand-, 147 technische Einsätze)	1.245,5 Stunden
73 Übungen	1.668,0 Stunden
<b>GESAMTSTUNDENAUFWAND</b>	<b>6.808,5 Stunden</b>

### Neuaufnahmen:

in der Jugendgruppe	Maximilian Attelschek, Maximilian Kressnig, Martin Stefan, Martin Velunschek
Aktiv	Jürgen Ferstl, Rene Praprotnig, Michael Rapatz

### Beförderungen:

Angelobung und Beförderung zum Feuerwehrmann:	Philipp Napetschnig, Christian Perko
Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann:	Siegfried Maierhofer

### Ärmelstreifen erhielten für

5 Dienstjahre	Andreas Malinowski, Andreas Tschernko
10 Dienstjahre	Andreas Blasi, Werner Skrinar
30 Dienstjahre	Josef Fuiko, Robert Pagitz, Gerhard Pagitz

### Kursbesuche im Jahr 2011:

Grundschulungslehrgang I / Bezirk	Christian Perko
Gruppenkommandantenlehrgang	Rene Praprotnig
Zugskommandantenlehrgang	Rene Kanz
Kommandantenseminar	Richard Bierbaumer, Bernhard Blasi
Erweiterte technische Hilfeleistung	Richard Bierbaumer, Christian Poppe
Kameradschaftsführerseminar	Rene Kanz

Unsere Kameraden **Bernhard Blasi** und **Christian Poppe** haben sich der Herausforderung der „**Feuerwehrmatura**“ - sprich **FLA Gold** - gestellt und diese auch erfolgreich bestanden. Nochmals herzliche Gratulation.

*Ich möchte mich bei allen Feuerwehrkameraden/innen für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr bedanken und die Bevölkerung ersuchen, die Feuerwehr in ihrem Bemühen vermehrt zu unterstützen.*

### Was passierte im **1. Halbjahr?**

Am Faschingsamstag war beim **Hydrantenschnas** wieder die „Hölle“ los. Zu den Klängen von „Flashback“ erbebt das Kulturzentrum bis in die frühen Morgenstunden.

„Führungswechsel bei der Feuerwehrjugend“: Die Kameraden **Jürgen Ferstl** und **Rene Praprotnig** sind die neuen Verantwortlichen im Bereich Jugend. Herzlichen Dank für die Bereitschaft, diese Funktion zu übernehmen. Zur Zeit bereiten sie sich intensiv auf die kommenden Bewerbe vor.

Auf Grund der geringen Niederschläge der letzten Monate mussten von den Kameraden zahlreiche **Wassertransporte** durchgeführt werden (Stichtag 23. 5. 2012 – 1.170.000 Liter).

Im Wonnemonat Mai gaben sich **Alexa** und **Alexander Praprotnig** das Ja-Wort, wir wünschen ihnen für den gemeinsamen Lebensweg alles Gute.



Hochzeit Praprotnig Alexa und Alexander

Ein dreifaches Hoch den Geburtstagskindern:

<b>Richard Bierbaumer sen.</b>	<b>zum 70er</b>
<b>Ferdinand Blasi</b>	<b>zum 65er</b>

Am 3.06.2012 nahm die 3. Gruppe am Bezirksleistungsbewerb in Pustritz teil. In der Kategorie Bronze A erreichten die Kameraden nach etwas durchwachsener Leistung den 15. Rang. In der Kategorie Silber A lief es ausgezeichnet, die Gruppe erreichte den 2. Platz. Wir danken den Kameraden für die vorbildhafte Trainingsmoral und wünschen ihnen viel Glück für die weiteren Wettbewerbe im Rahmen des Bezirks cups.



ABSCHNITTSFEUERWEHRKOMMANDO VÖLKERMARKT - WALLERSBERG  
FREIWILLIGE FEUERWEHR GRIFFEN

**EINLADUNG zum**  
**Bezirkscup und**  
**Abschnittsleistungsbewerb**  
*in Bronze*  
**am 21. Juli 2012**  
**beim Rüsthaus in Griffen**  
**Eintreffen der Feuerwehren 16:00 Uhr**  
**Beginn ist 16:30 Uhr**

**Köstlichkeiten vom Grill!**  
**Für Musik und Unterhaltung ist gesorgt!**



Auf Ihren Besuch freut sich das  
Abschnittsfeuerwehrkommando  
Völkermarkt - Wallersberg sowie  
die Freiwillige Feuerwehr Griffen!

**www.feuerwehr-griffen.at**

**KTL Griffner**  
**Pulverbeschichtung**  
Gesellschaft mbH.

A-9112 Griffen 160 • Tel. 04233/2167 • Fax 04233/2167-17  
office@griffner-pulverbeschichtung.at • www.griffner-pulverbeschichtung.at

## Was tut sich im 2. Halbjahr?

Am **21. Juli 2012** veranstaltet die Kameradschaft gemeinsam mit dem Abschnittsfeuerwehrkommando Völkermarkt – Wällersberg den Bezirkscup bzw. **Abschnittsleistungsbewerb**. Für Ihr leibliches Wohl und musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Unser persönliches Highlight – der **Ball der Uniformen** – soll auch heuer wieder die Tanzbegeisterten ins Kulturzentrum locken. Gerne möchten wir gemeinsam mit Ihnen am **27. Oktober 2012** einen schwungvollen Abend verbringen.

Wir laden Sie und Ihre Familie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Auf diesem Wege möchten wir folgenden Firmen für die stete Unterstützung unseren Dank aussprechen: **Lagerhaus Josef Smretschnig**, **KFZ Marko**, **KFZ Hartl**, **KFZ Kressnig**, **Versicherungsbüro Siegfried Retenjak** (Bereitstellung des Autowracks), **GriffnerHaus AG** (Bereitstellung von Materialien für den Umbau) und **EVA** (Schulung Photovoltaik). Besonderer Dank gilt Familie **Walter Puschl**: Sie gab uns die Möglichkeit, in ihrem Haus „heiße“ Übungen abzuhalten, dadurch konnten besonders unsere Atemschutzträger wertvolle Erfahrungen sammeln. Gut Heil!

OBI Richard Bierbaumer  
Kommandant

## Das Griffner Kleingruppensingen – seit drei Jahrzehnten die Bühne für echte und originelle Volksmusik

Um es gleich vorweg zu nehmen: Das Griffner Kleingruppensingen am 21. April 2012, welches alle zwei Jahre vom **Doppelquintett Griffen** organisiert wird, konnte einmal mehr einen durchschlagenden Erfolg verbuchen. Im übervoll besetzten Saal des Kulturzentrums begeisterten neben den Gastgebern selbst vor allem die eingeladenen Gruppen: Das **Quintett Oisternig** bestach mit jungen, schönen Stimmen und Melodien aus dem Gailtal. Der **Hopfgartner Salvenklang** (Harfe, Ziehharmonika, Bass, Geige und Querflöte) aus Tirol blieb den Zuhörern mit ihren mitreißenden, äußerst temperamentvoll vorgetragenen, Volksmusikklängen im Gedächtnis.

Die **Sandler** aus der Weststeiermark brachten uriges Liedgut ihrer Heimat gekonnt zu Gehör. Die Veranstaltung wurde von **Hans Mosser**, einem der Hauptorganisatoren des Griffner Kleingruppensingens, kurzweilig und souverän moderiert.

Im Mittelpunkt des Konzertes stand die Präsentation der ersten CD des Rapatz Quintetts. Die fünf Sänger entstammen einer durch und durch musikalischen Großfamilie aus Greutschach im Gemeindegebiet Diex und Griffen. Bestehend aus drei Brüdern und derer zwei Neffen treten die leidenschaftlichen Sänger seit ihrer offiziellen Gründung im Mai 2008 bei verschiedenen Anlässen wie Liederabenden, Taufen, Hochzeiten, Geburtstagsfeiern, Begräbnissen u.a. nicht nur in der näheren Umgebung, sondern auch außerhalb Kärntens auf.

Mit dem nunmehr vorliegenden Tonträger kann das Rapatz Quintett sein vielfältiges Repertoire unter Beweis stellen. Es konnten u.a. auch einige musikalische Raritäten aus der Region wieder entdeckt und konserviert werden, wie zum Beispiel das Greutschacher Lied. Das Publikum, welches zu einem Großteil auch aus (ehemaligen) Greutschachern bestand attestierte dem Quintett gleichviel Qualität wie Authentizität.

Die CD des Rapatz Quintetts ist bei den einzelnen Sängern, in den beiden Trafiken sowie im Gemeindegemeindeamt Griffen erhältlich.

Kontaktadresse-Rapatz Quintett: Roman Rapatz,  
Tel. 04233/2091 oder Mobiltel. 0676/82595524,  
E-Mail: [roman.rapatz@griffnerchor.info](mailto:roman.rapatz@griffnerchor.info)  
Infos und Hörproben gibt es auf  
[www.griffnerchor.info](http://www.griffnerchor.info)

Roman Rapatz

*Das gemeinsame Schlusslied  
aller Mitwirkenden*



Das Rapatz Quintett präsentierte ihre erste CD



Doppelquintett Griffen



## Brauchtumsgruppe Griffner Grottenteufel

Auch in der Saison 2011/12 wurden wieder fünf neue Masken und Felle angekauft. Am 12. November war Saisonstart beim Perchtenlauf in Traundorf/ Bleiburg. Am nächsten Tag fand ein Fotoshooting am Griffner Schlossberg statt. Die Bilder sind auf unserer neuen Homepage [www.griffner-grottenteufel.com](http://www.griffner-grottenteufel.com) zu sehen, die **Michael Riepl** neu gestaltet und auch die Wartung über hat. Gesponsert wird die Seite von **Zweirad Höferer**, dafür recht herzlichen Dank. Weiter ging es mit einem sehr anstrengenden Wochenende mit den Läufen in Bleiburg am 18. Nov., Eberndorf am 19.11. Und am 20.11. ging es nach Leibnitz/ Steiermark, wo wir an einer Maskenausstellung teilnahmen. Anschließend begann der 20. Leibnitzer Krampusumzug mit 84 teilnehmenden Gruppen (ca. 1600 Perchten). Am 26.11 ging das Teufelsevent in Griffen über die Bühne. Wir konnten 29 Gruppen (ca. 600 Perchten) bei uns in Griffen begrüßen. Der Umzug war ein voller Erfolg. Anschließend gab es wieder eine Showeinlage der Brauchtumsgruppe Griffner Grottenteufel am Marktplatz, die sich sehr viele Zuschauer nicht entgehen ließen.



Wir bedanken uns beim Griffner Eventverein (**Kupferschmied Felix**) für die gute Zusammenarbeit und auch für die finanzielle Unterstützung. Ein großer Dank gilt auch der Kameradschaft der Freiwilligen **Feuerwehr Griffen**, die während des ganzen Geschehens für die Sicherheit sorgte. Darauf führten wir die schon traditionellen Hausbesuche am 2., 3. und 4. Dezember durch. Wir konnten dabei wieder einen Zuwachs verzeichnen. An diesem Wochenende besuchten wir 38 Häuser mit 161 Kindern. Ein herzliches Dankeschön für das große Interesse der Griffner Bevölkerung zur Aufrechterhaltung des Brauchtums. Ein großes Dankeschön auch an unseren Nikolo **Theuermann Felix**, der 2011 sein 20jähriges Jubiläum als Nikolo feierte. Danach folgten noch die Läufe in Guttaring am 7.12. und Völkermarkt am 10.12.2011.

### Sektion Eisstock (Klucsarits Mario):

Am 21.01.2012 führte die Brauchtumsgruppe die Marktmeisterschaft im Eisstockschießen durch. Bei perfekten Eisverhältnissen nahmen 12. Moarschaften am Turnier teil. Als Ehrengäste durften wir unseren Bürgermeister **Josef Müller** und den Bürgermeister der Stadtgemeinde Völkermarkt **Valentin Blaschitz** in unserer Mitte begrüßen. Nach dem Turnier fand die Siegerehrung im Cafe Sandra statt.

1. Rang Marktmeister /**STSV Griffen: Wally Robert, Krammer Alois, Hudelist Ernst, Kamnik Günter**. 2. Rang Vizemarktmeister/ **Pizza Cafe Sandra: Krammer Leopold, Grubelnig Werner, Rupitz Peter, Klucsarits Mario**. 3. Rang **GH. Schneider: Karisch Simon, Trad Günther, Zwarnig Erwin, Dobrounig Ferdinand**.

Gratulation an die siegreichen Schützen.

Ganz besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, ohne die es nicht möglich wäre, so ein Turnier auf die Beine zu stellen. **Bürgermeister Josef Müller** (4 Schlögel), **Brunner Helmut/Meilenstein** (12 Stk. Medaillen), **Freitag Michaela** (Geschenkkorb), **EVA** (Sachpreise), **Mochoritsch** (Sachpreise), **Reifen Weichberger** (Sachpreise), **Raika Griffen** (Sachpreise), **Pizza Cafe Sandra** (Gutscheine) und **Mostschänke Kaschnig** (Gutscheine).

Nochmals herzlichen Dank für die freundliche Unterstützung. Der Sektionsleiter Eisstock, Klucsarits Mario, möchte sich bei seinen Stellvertretern **Zidey Thomas** und **Laure Patrick** für die Mithilfe und die Vorbereitung des Turniers bedanken. Danke auch an die Vereinsmitglieder, die für das leibliche Wohl der Eisschützen sorgten: **Kienberger Wolfgang, Klucsarits Edeltraud, Klucsarits Manfred, Zidey Johanna, Hafner Michael, Skutl Katrin** und **Smetanig Ines**. Ein großer Dank gilt auch Frau **Freitag Michaela** für die immer pünktliche und problemlose Lieferung der Speisen, sowie **Josef König** für seine finanzielle Unterstützung.

Natürlich haben die Griffner Grottenteufel auch beim Griffner Faschingsumzug wieder aktiv mitgewirkt.

Am 9.03.2012 wurden auch 5 neue Mitglieder aufgenommen. **Dreier Erich, Edelmann Daniel, Puschnig Pascal, Attelschek Maximilian** und **Kienberger Luca**. Herzlich willkommen!

Auch Neuwahlen standen 2012 ins Haus, welche am 7. April stattfanden.

Obmann: **Bierbaumer Stefan**

Obmann Stellvertreter: **Türk Manuel**

Kassier: **Klucsarits Mario**

Kassier Stellvertreter: **Klein Ines**

Schriftführer: **Klucsarits Edeltraud**

Schriftführer Stellvertreter: **Kienberger Wolfgang**

Wir wünschen allen Mitgliedern eine unfallfreie Saison 2012/2013!

Obmann: Bierbaumer Stefan  
Schriftführer: Klucsarits Edeltraud

## Der Berg ruft – Motocross am Haberberg

Am 25. und 26. August 2012 dröhnen am **Haberberg** wieder die Motoren! Das traditionelle Motocrossrennen findet wieder auf der Naturstrecke statt. Zahlreiche Fahrer aus Nah und Fern werden bei spannenden Rennen ihr Können unter Beweis stellen. Die Fahrer des MSC-Griffen würden sich über eine zahlreiche Unterstützung freuen. Für Speis und Trank ist natürlich bestens gesorgt.

Höferer Ferdinand

Die erfolgreiche Fahrercrew des MSC Griffen



## MTB Around 2012

Das MTB Around um den Griffner Schlossberg wurde zum elften Mal abgehalten und konnte mit einigen Neuerungen aufwarten. So wurde bereits am Abend vor den Klassikern ein 1-Stundenrennen mit reger Teilnahme und davor erstmalig ein Kinderrennen abgehalten. Über **40 Kinder** stellten sich der Herausforderung trotz schlechter Wetterverhältnisse! Die Emotionen bei Kindern, Eltern und Besuchern sorgten für einen tollen neuen Bewerb in Griffen!

Am Donnerstag pünktlich um 7.00 Uhr früh wurde die 12-Std. Mountainbiker gestartet. Neu an diesem Tag dann um 9.00 Uhr ein 2-Std. Rennen mit zusätzlich über 100 Startern. Die 6-Std Fahrer starteten um 11.15 Uhr und konnten ein Feld von über 90 Teilnehmern aufweisen. Damit konnten wir in Griffen einen neuen Teilnehmerrekord verzeichnen! In Summe haben an beiden Tagen über **300 Biker** den Marktplatz mehrfach durchquert.

Die neue Aufteilung am Marktplatz war ein voller Erfolg. Das Rennen wird auch 2013 für Furore sorgen! Cafe und Catering konnten sich perfekt präsentieren und positionieren. Wind und nicht zu warme Temperaturen ließen ein „Brodeln“ am Marktplatz leider nicht zu! Die Zuschauer entlang der Strecke und am Marktplatz feuerten die Athleten rund um die Uhr an.

Die Spitzenmoderation durch Joschi und Harald waren für die Besucher sehr unterhaltsam und kurzweilig. Tolle Siegerehrungen bei allen Bewerbungen und eine große Anzahl von Tombola-Preisen für die Fahrer konnte durch das Teams des Radclub ARBÖ Griffen bereitgestellt werden. Wie jedes Jahr Donnerstag Abend die Publikumsverlosung im Gesamtwert von über €7.000,- durch **Heimo Attelschek!**

**Für 2013 hat bereits die Vorplanung begonnen, der Termin steht bereits, am 8. und 9. Mai heißt es wieder auf nach Griffen zum MTB Around 2013!**

### Kurzauszug Ergebnisse:

Die Herrenklasse II stellte den Gesamtsieger = **Andreas Karner**; der Vorjahressieger, **Patric Grüner**, hat zwar die Klasse Herren I gewonnen, nicht aber das Gesamtranking! Hier wurde er Zweiter!

Bei den Damen startete nur **Anita Waiß** und konnte so bereits zum 5ten mal gewinnen!

**Paco Wrolich**, Präsident des Kärntner Radsportverbandes, startete in einem Team und belegte den 3. Platz! Er war von der Veranstaltung genau so positiv angetan wie viele andere Biker auch!

Obmann Andreas Mühlbacher / [www.radclub-griffen.at](http://www.radclub-griffen.at)



## Gemeinde Griffen gewinnt Gemeindewertung beim 2. Südkärntner Businessrun

Am 22. Juni ging in Völkermarkt der 2. Südkärntner Businessrun über die Bühne. Dabei wurde heuer erstmals eine eigene Gemeindewertung vorgenommen, zu der alle 13 Bezirksgemeinden eingeladen waren.

### Kneipp-Aktiv Club Griffen

#### „Steinröslwanderung“ am 1. Mai

Eine große Gruppe des Kneipp-Aktiv-Clubs Griffen erlebte bei wunderbarem Frühlingwetter einen herrlichen Wandertag über sieben Hügel von der Grutschen zur Burg Rabenstein. Nach dem guten Mittagessen ging die Wanderung weiter nach St. Martin im Granitztal, wo auf dem Weg zurück zum Ausgangspunkt Grutschen nach mehreren Stunden Fußmarsch noch in der Buschenschänke eine kurze Rast gemacht wurde.

Die Stellvertreterin der Obfrau hat diese Wanderung vorbildlich organisiert und die Gruppe angeführt.

Der Kneipp-Aktiv-Club Griffen hat die diesjährige **Jahreshauptversammlung** am Aschermittwoch angesetzt und zum Heringsalat eingeladen.

Obfrau **Maria Probsdorfer** konnte von vielen Aktivitäten des Vereins, wie Wanderungen, wöchentlichen Radtouren, Sonnwendfeier, Kräutersammeln – Kräuterweihe, Andachten, Line Dance, Wirbelsäulengymnastik, Vorträgen und über die Mitarbeit am Markt fest berichten.

Ganz erfreulich ist die steigende Mitgliederzahl des Vereins.

Über 30 Personen waren gekommen und haben einen gemütlichen Abend miteinander verbracht.

Maria Ferstl

### Sprechtage Schwerhörigkeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Verein Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten mit dem Projekt tab - Technische Assistenz und Beratung für Schwerhörige in Klagenfurt, bietet kostenlos Beratung und Information rund um's HÖREN an.

Im Rahmen eines monatlichen Sprechtagess in Ihrem Bezirk ist die Technische Assistenz und Beratung für Schwerhörige (tab) auch direkt vor Ort vertreten.

**Der Sprechtag im Bezirk Völkermarkt findet jeden 3. Dienstag im Monat von 14.00 - 16.00 Uhr in der Bezirkshauptmannschaft Völkermarkt statt.**



Die Marktgemeinde Griffen gewann diese Wertung mit dem Sprintteam **Bernhard Sauerschnig, Christian Kostenko** und **Herbert Sauerschnig**. Griffen stellte unter dem Kommando von Teamchef **Bgm. Müller** auch das größte Kontingent an Schlachtenbummlern, welche die Griffner Läufer zum Sieg anfeuerten.

Am Tag nach dem Rennen wurde die Devise „Titelverteidigung 2013“ ausgerufen, gilt es doch, den riesigen Wanderpokal ein weiteres Jahr in Griffen zu behalten.

AL Mario Snobe

### Bericht des TC-Raika Griffen

Nach einer längeren Durststrecke war im Jahr 2011 ein leichter Aufwärtstrend im Tennis erkennbar.

An der Kärntner Mannschaftsmeisterschaft nahm der Verein mit drei Teams erfolgreich teil. Besonders erfreulich ist der Aufstieg der 1. Mannschaft in die 1. Klasse!

Die Vereinsmeisterschaft, an der rund 30 Spieler und Spielerinnen teilnahmen, brachte auch 2011 keine großen Überraschungen. Eine Klasse für sich war wieder einmal **Seppi Widrich**, der im 3. Satz das Finale gegen **Armin Stocker** für sich entschied und somit zum 18. Mal Vereinsmeister wurde. Den Titel der Vereinsmeisterin holte sich **Gerti Bergmoser**.

**Ergebnisse:** Herren-Einzel A: Widrich Josef, Stocker Armin; Herren-Einzel B: Mocher Erwin, Dr. Alfred Stampfer; Herren-Doppel: Marko Norbert/Ravnjak Reinhard, Napetschnig Erich/Maier Didi; Herren-45+: Kollienz Günther, Ravnjak Reinhard; Damen-Einzel: Bergmoser Gerti, Kollienz Erika; Mixed: Kollienz Erika und Günther, Bergmoser Gerti/Stocker Werner.

Abschließend möchten wir uns bei unseren Sponsoren – der Raika Griffen, dem ASVÖ und der Gemeinde Griffen – für die finanzielle Unterstützung bedanken. Auch der Familie **Pitschek** gebührt ein herzliches Dankeschön!

Erika Kollienz



# Rüsthausbau FF Pustritz



# Schülerlesewettbewerb 2012



# Mystisch Magisches Zentrum MMZ Griffen



## e5 – Gemeindetag

